

## Testfahrten mit Raupen-Rettungsfahrzeugen im Büsser Watt

21.10.2011, 12:52 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *GGLW*

---



ATV-Umbau der Firma Vonblon

Der allgemeine Rettungsdienst soll an einer öffentlichen Straße in gut 90% aller Fälle nach einer Viertelstunde eintreffen. Ein Verletzter kann sich im Watt mehrere Kilometer von einer Straße entfernt auf unbefestigtem Boden befinden. Aktuell bewegen sich die Rettungskräfte zu Fuß im Watt.

Die GGLW schafft und fördert alle Einrichtungen und Maßnahmen, die der Rettung aus dem deutschen Watt dienen.

Am Samstag, den 22.10.2011 finden in Büsser Watt die Testfahrten mit drei verschiedenen Fahrzeug-Konzepten im Watt statt. Gegen 15:00 Uhr treffen die Test- und Begleitfahrzeuge mit der Feuerwehr und dem Rettungsdienst am Strand auf Höhe des Leuchtturms zusammen. Neben Informationen zur aktuellen Rettungssituation werden die Fahrzeugkonzepte erläutert. Anschließend findet die Testfahrt statt.

Für die Anschaffung der Fahrzeuge stehen keine öffentlichen Mittel zur Verfügung, weil die o.g. Vorschriften für den Rettungsdienst erfüllt werden. Deshalb ist privates Engagement erforderlich.

Die Anschaffungskosten der Spezial-Fahrzeuge beginnen bei ca. 17.000 Euro. Eine Flugstunde mit dem Rettungshubschrauber liegt in der gleichen Größenordnung.

## Portrait

Die GGLW wurde im Mai 2010 gegründet, nachdem bekannt wurde, dass aufgrund der räumlichen Ausdehnung der Wattgebiete und der Bodenbeschaffenheit die bisher beteiligten Rettungskräfte an ihre Grenzen stossen. Sie schafft und fördert alle Einrichtungen und Maßnahmen, die der Rettung aus dem deutschen Watt dienen. Die Finanzierung erfolgt über Spenden, Fördermitglieder und Werbung auf Rettungseinrichtungen- und fahrzeugen.

---

News-ID: 580749 • Views: 2292 (Stand: 24.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/580749/Testfahrten-mit-Raupen-Rettungsfahrzeugen-im-Buesumer-Watt.html>